

Dra 27ten Noo.

1807

Esst wohlthatig aus ob mir rimmel an
die mein gte geliebtes Bräuder ein paar
Grißen selbe zu bekommen, ob ist sehr
dies lauge Abwesenheit, Freund von mir
an die rufend, ob sehr in die end of
traue mit meinem Gedanken an die
alt ist, die mein Verlust nicht auf
immer mehr auf wieder zu setzen. Viel
Griß für die dra Bräuder ein glückliche
Ankunft hat und auf mit wieder
ob will diese Aufsicht zu meinem Aufstei-
bung gebrauchen, drum geht davon ob
ob die rufend von meinem Mann, ob
ist auf setzen, ob ist nun schon bij uns
14 Tage weg, und ob sehr auf dem Wasser
von seiner glücklichen Ankunft, ob was
dies so fragend, und mit Überfließ ein
gewillt, ob ist für die diese selbst mir
dies Vorzug wasse kann, denn die große
Fatigue und sein fleißige Gesandheit.
Viel Mitleid hat ob ein unangenehme
existenz zu gebraucht, man sehr ist die
ablen zu sein sollend, die Krankheiten und
das Blut so überbrachten, ob ist nicht
den Vorzug an diese diese haben können

Mscr. Dresd. App. 2772, B 1815.